



Staatskanzlei
Amt für Kommunikation

Postgasse 68
Postfach
3000 Bern 8
+41 31 633 75 91
kommunikation@be.ch
www.be.ch

Medienmitteilung der Bildungs- und Kulturdirektion vom 15. Februar 2021

Sprachaustausch

Zwei Klassen, zwei Sprachen – ein gemeinsames Sprach- und Schneesportlager

Zwei Fliegen auf einen Streich mit dem nationalen Sprachaustauschprogramm «Deux Im Schnee»: Schulklassen aus der französischsprachigen und der deutschen Schweiz verbinden in den zweisprachigen Schneesportlagern den Spass am Sport mit dem lockeren Sprachenlernen. Nach einer coronabedingten Pause soll «Deux Im Schnee» 2022 wieder durchgeführt und ausgeweitet werden.

Lanciert wurde das Programm «Deux Im Schnee» von den Kantonen Bern und Genf, in Zusammenarbeit mit Gstaad Saanenland Tourismus, weil man sich einig war: Allein im Schulzimmer lässt sich eine Sprache nicht immer authentisch erlernen. Seit dem Start 2015 haben etwa 1'700 Schülerinnen und Schüler des 8. Schuljahrs die Gelegenheit genutzt, um ihre Sprach-, Kultur- und Sozialkompetenzen zu vertiefen. Während des Tages steht für die jeweils zwei Schulklassen, die während des Lagers zusammen arbeiten, die Vertiefung der Sprache im Vordergrund. Daneben bleibt aber auch genug Zeit für den Schneesport und fürs gegenseitige Kennenlernen.

Gemeinsamer Spass beim Sprachenlernen und auf der Piste

Während die Schneesportlager traditionell an die Sportlehrerinnen und -lehrer delegiert werden, sind bei «Deux Im Schnee» die Sprachlehrpersonen gefragt: Sie übernehmen den pädagogischen Teil, sei es für den Spracherwerb oder für die Begleitung der Schülerinnen und Schüler während der gemeinsamen Lagerwoche. Zweieinhalb Stunden am Vormittag sind für die sogenannten sprachpädagogischen Aktivitäten reserviert. Die Lehrpersonen sind frei, ob sie in dieser Zeit ein zweisprachiges Wochenprojekt in Angriff nehmen oder ob sie klassische zweisprachige Lektionen geben. Für die daran anschliessenden Skikurse sind dann professionelle Skilehrerinnen und -lehrer zuständig.

«Deux Im Schnee» wächst

Wegen des Coronavirus musste die Ausgabe 2021 von «Deux Im Schnee» abgesagt werden. Die nächsten Lager sollen nun 2022 stattfinden und zu einem nationalen Projekt ausgeweitet werden. Die Programmleitung wird zusätzlich von der nationalen Agentur für Mobilität und Austausch [Movetia](#) und der Schneesportinitiative [GoSnow](#) unterstützt. Dadurch konnten weitere Unterkünfte im Berner Oberland gewonnen werden. Deshalb können doppelt so viele Klassen mitmachen.

An die effektiven Kosten von «Deux Im Schnee» zahlen die Eltern im Kanton Bern 300 Franken, wovon teilweise noch die Gemeinden einen Teil übernehmen. Der Kanton Bern leistet einen Zuschuss von 60 Franken pro Kind. Für die restlichen Kosten kommen Movetia, die Gastgemeinden und private Stiftungen auf.

[Anmeldung von Schulklassen für «Deux Im Schnee» 2022 und weitere Informationen](#)

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilt:

Barbara Rieder, Kantonale Sprachaustauschkoordinatorin, Tel. 031 633 34 30